

# RS OGH 1960/2/24 6Ob41/60, 8Ob41/98g

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 24.02.1960

## Norm

ABGB §1338 II

BStG §17

BStG §23 Abs2

ForstG 1852 §19

JN §1 CX

VEG Art13

## Rechtssatz

Über die Schadloshaltung bei Bannlegung eines Waldes zum Zweck der Herstellung, Erhaltung und Umgestaltung von Bundesstraßen gemäß § 12 des BStG hat gemäß Art 13 VerwaltungsentlastungG das Gericht im Außerstreitverfahren zu entscheiden. Die von der Verwaltungsbehörde ausgesprochene Verweisung der Parteien bezüglich ihrer Entschädigungsansprüche auf den Zivilrechtsweg (ordentlichen Rechtsweg) ist für das Gericht nicht bindend.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 41/60

Entscheidungstext OGH 24.02.1960 6 Ob 41/60

Veröff: JBl 1960,559 = SZ 33/21

- 8 Ob 41/98g

Entscheidungstext OGH 25.06.1998 8 Ob 41/98g

Auch; Beisatz: Die von der Verwaltungsbehörde ausgesprochene Verweisung auf den Zivilrechtsweg bindet die Gerichte nicht. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1960:RS0032215

## Dokumentnummer

JJR\_19600224\_OGH0002\_0060OB00041\_6000000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)